

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Sonntag, 30.08.2026, 10:30 Uhr

Sonntag und Montag Windböen, exponiert auch stürmische Böen; am Montag starke Gewitter.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein kleinräumiges Nordseetief zieht über Dänemark ostwärts. Mit einer auffrischenden Südwest- bis Westströmung fließt dabei mäßig warme und vermehrt zu Niederschlägen neigende Meeresluft nach Norddeutschland.

WIND:

Zunächst an der Nordsee Windböen um 60 km/h (Bft 7), exponiert auch stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) aus Südwest. Im Laufe des Sonntagvormittags von Westen her auf das gesamte Binnenland übergreifend mit Böen um 55 km/h (Bft 7) bis exponiert 65 km/h (Bft 8). Dabei im Tagesverlauf auf West drehend und ab dem Nachmittag dann von West nach Ost nachlassend.

Ab Montagfrüh erneut von Westen her vermehrt Windböen aus südwestlichen Richtungen sowohl an der Küste als auch im Binnenland. Vor allem im Bergland exponiert auch zeitweise stürmische Böen. Zum Abend hin auf West drehend und nachlassend, an der Nordsee noch zeitweise weitere Windböen.

GEWITTER:

Ab Montagfrüh von Westen her starke Gewitter mit stürmischen Böen um 65 km/h (Bft 8), vereinzelt Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9) und Starkregen bis 15 l/qm in kurzer Zeit gering wahrscheinlich. Tagsüber verbreitet und wiederholt durchziehend, lokal auch Mengen bis 20 l/qm in kurzer Zeit nicht ausgeschlossen. Im Laufe des Abends dann langsam ostwärts abziehend und abklingend.

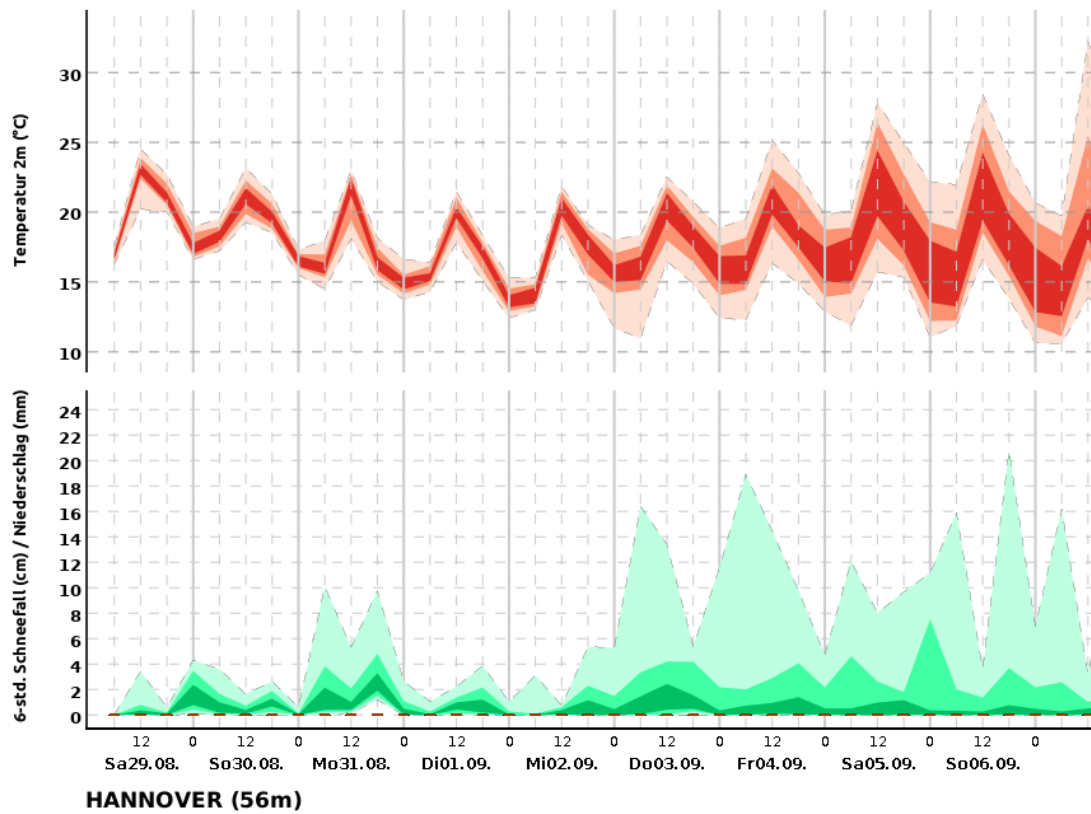
GEWITTER:

Dienstag und Mittwoch zeitweise einzelne lokale teils starke Gewitter nicht ausgeschlossen.

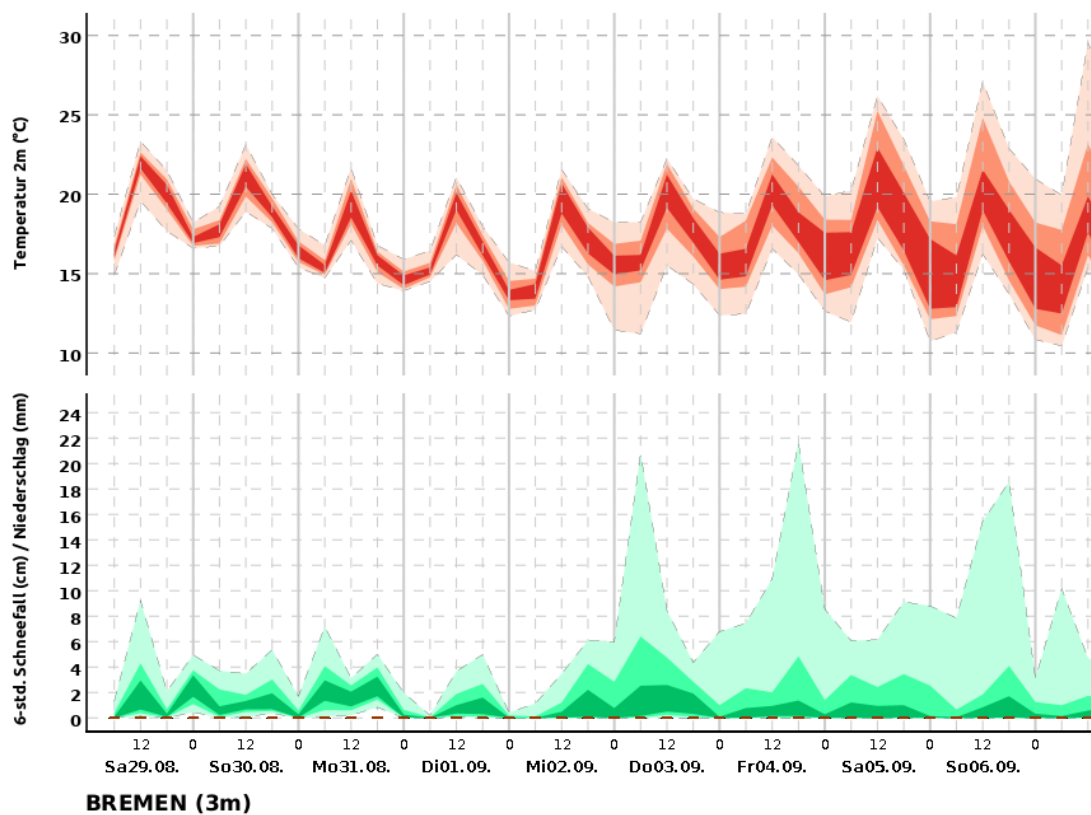
WIND:

Dienstag und Mittwoch auf den Inseln einzelne Windböen, ab Mittwochabend auch einzelne stürmische Böen möglich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



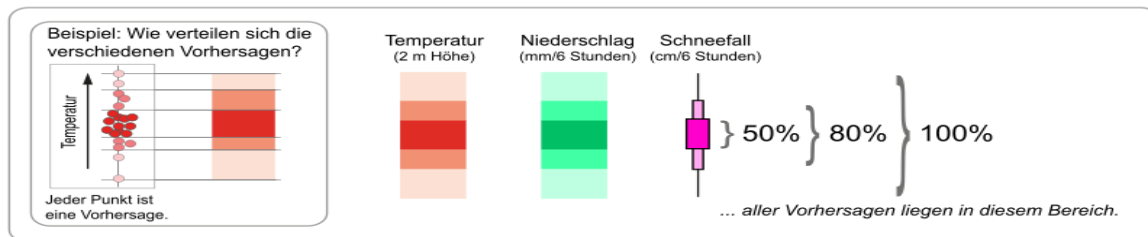
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 30.08.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / C.Lösel